

Bewerbung für die Wahl in den Rat von Attac D, 04/2022

Annette Schnoor

Zu mir: Ich wohne in Bochum, bin 75 Jahre alt und habe 2 erwachsene Kinder. Ich habe Soziologie und Germanistik studiert, war in der Studentenbewegung und nachfolgenden linken Gruppen aktiv und habe – um ein Berufsverbot zu vermeiden - die meiste Zeit meiner Erwerbstätigkeit in einem Konzern der Metall- und Elektroindustrie verbracht.



Meine **politische Biografie** ist geprägt durch meine Arbeit in Betriebsrat und IG Metall, aber auch durch den Feminismus der 2. Welle der Frauenbewegung und durch internationalistische Aktivitäten. Seit 1995 bin ich Referentin in der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit und gebe bis heute Seminare im Bereich Gesellschaftspolitik, mit Schwerpunkt auf Seminaren der „Respekt!“-Initiative

Attac und andere Aktivitäten: Ich bin seit 2005 Attac Mitglied und habe damals im Bochumer Sozialforum mitgearbeitet. Zwischendurch habe ich Attac etwas aus den Augen verloren, aber bei der Wiederbelebung der Bochumer Gruppe 2019 war ich dabei. Nach Aktivitäten zur Verkehrswende, zum „Versammlungsverhinderungs“-Gesetz“ NRW und zur Kampagne „Wer zahlt?“ konzentrieren wir zur Zeit recht erfolgreich unsere Kräfte auf die Kampagne „Gesunde Krankenhäuser“ in NRW. Außer in der Attac-Gruppe engagiere ich mich seit Jahren in antirassistischen Initiativen und Netzwerken für Geflüchtete.

Was mich bewegt:

Überall in Europa gewinnen rechte Kräfte und Ideologien an Einfluss, nutzen Unzufriedenheit und (berechtigte) Kritik in der Bevölkerung zur Anhangbildung aus und versuchen, unsere Themen in ihrem Sinne zu besetzen. Mir persönlich und auch unserer Attac-Gruppe ist es ein Anliegen, dem unmissverständlich entgegenzutreten. Die entschiedene Abgrenzung nach rechts ist für mich eine Voraussetzung, ohne die der Erneuerungsprozess nicht erfolgreich sein kann. In diesem Sinne möchte ich mich gern in diesen Prozess einbringen – auch mit der Absicht, patriarchale Prägungen zu hinterfragen und Geschlechtergerechtigkeit mehr Raum zu verschaffen.

